

Betreff:

**Verlängerung des bestehenden Angebots für das Braunschweiger Schülerticket bis zum 31.07.2024**

Organisationseinheit:

Dezernat V  
40 Fachbereich Schule

Datum:

04.12.2023

Beratungsfolge

Schulausschuss (zur Kenntnis)

Verwaltungsausschuss (zur Kenntnis)

Rat der Stadt Braunschweig (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

08.12.2023

12.12.2023

19.12.2023

Status

Ö

N

Ö

**Sachverhalt:**

Das Land Niedersachsen plant weiterhin die Einführung eines landesweiten Schülertickets, nun voraussichtlich zum 1. August 2024.

Der derzeitige, vertraglich festgelegte, dreijährige Probezeitraum für das verbundweit gültige Schülerticket zum Preis von 30,00 Euro / mtl., endete ursprünglich am 31. Juli 2023. Der Probezeitraum wurde durch eine Zusatzvereinbarung vom 3. Mai 2023 bis zum 31. Dezember 2023 verlängert. Das Angebot des Braunschweiger Schülertickets zum Preis von 15,00 Euro / mtl. wurde entsprechend für den gleichen Zeitraum verlängert.

Die Einführung eines Niedersächsischen Schülertickets wird jedoch nicht zum 1. Januar 2024 erfolgen. An einer Lösung ab 1. August 2024 wird aktuell gearbeitet.

In der Verbandsversammlung des Verkehrsverbunds Region Braunschweig (VRB) am 7. Dezember 2023 ist vorgesehen die Weiterfinanzierung der verbundweiten Schülermonatskarte zum Preis von 30,00 Euro / mtl. bis 31. Juli 2024 zu verlängern.

Diese Verlängerung ist die Voraussetzung für eine weitere Verlängerung des Braunschweiger Schülertickets zum Preis von 15,00 Euro / mtl. (DS 20-13758 und DS 23-20932).

Um weiterhin jungen Menschen in Braunschweig ein kostengünstiges Schülerticket anbieten zu können, soll der Vertragszeitraum ebenfalls bis zum 31. Juli 2024 ausgeweitet werden.

Eine entsprechende Vertragsverlängerung wird zwischen Stadt Braunschweig und Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG) unterzeichnet, wenn der VRB in seiner Sitzung am 7. Dezember 2023 die Verlängerung des verbundweiten Schülertickets zum Preis von 30,00 Euro / mtl. beschließt.

Die Kosten dafür sind im Haushaltsplan des Fachbereichs Schule eingestellt.

Dr. Rentzsch

**Anlage/n:** keine